



Stadt Saalfeld

Amtliche Bekanntmachungen und Informationen
der Stadtverwaltung

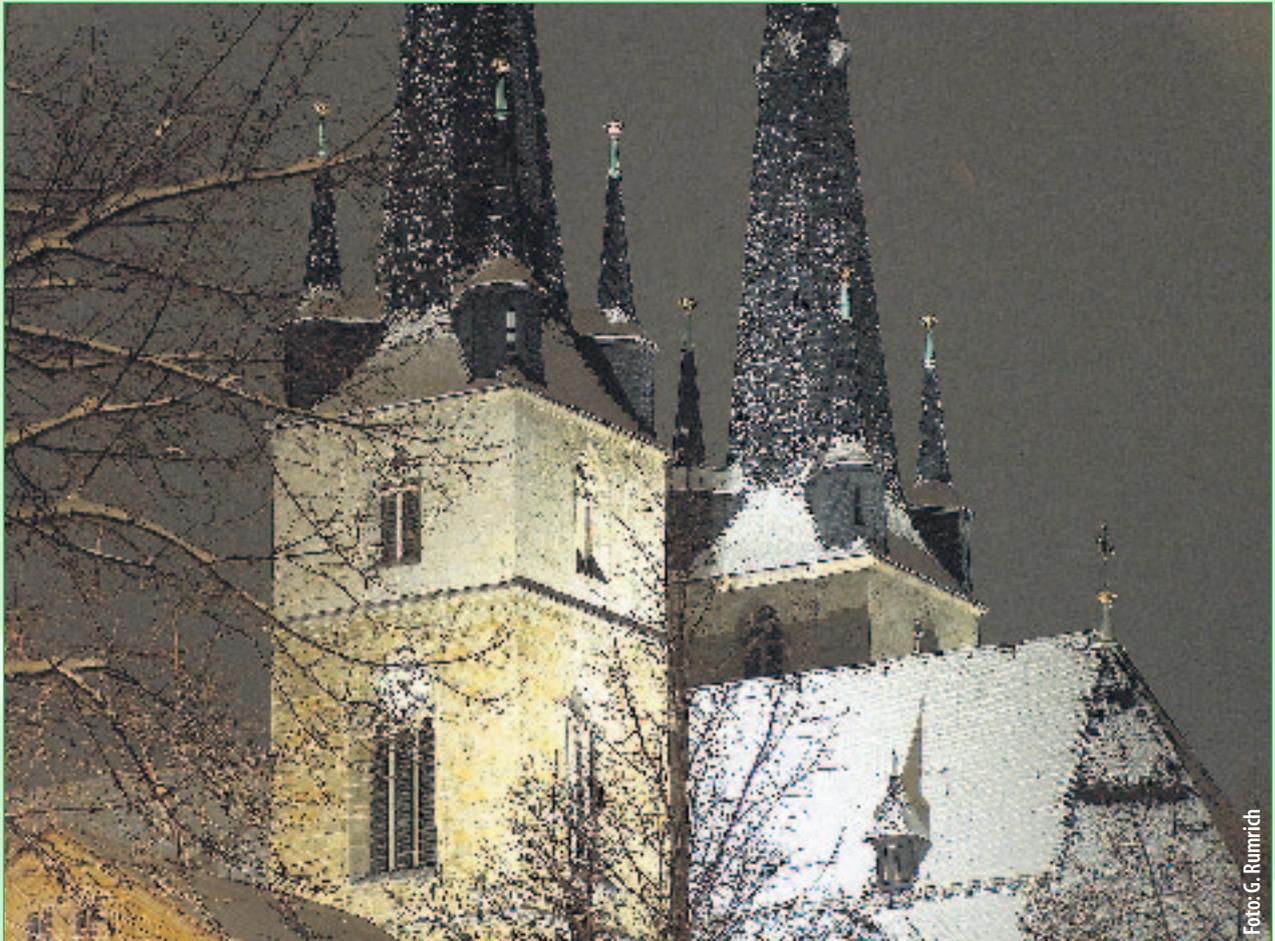


Foto: G. Rumrich

Liebe Saalfelderinnen und Saalfelder, liebe Mitbürger,

von Herzen wünsche ich Ihnen allen ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes Jahr 2007.

Ich hoffe, dass es Ihnen und Ihren Angehörigen, Freunden und Bekannten gelingt, ein wenig zur Ruhe und Besinnung zu kommen. Mögen Muße und Zeit füreinander die Hektik der Vorweihnachtszeit ablösen.

Diese Weihnachts- und Neujahrswünsche möchte ich verbinden mit dem Dank an alle Saalfelder Bürgerinnen und Bürger, die sich im ausklingenden Jahr für das Wohl der Menschen in unserer Stadt eingesetzt haben. Saalfeld hat sich auch in diesem Jahr positiv entwickelt. Vielleicht ist auch die Vorweihnachtszeit ja geeignet, dies abseits des täglichen Trubels wahrzunehmen.

Zu dieser Entwicklung hat das Engagement aller Saalfelder beigetragen. Unsere Gesellschaft ist auf Menschen angewiesen, die etwas bewegen wollen und bereit sind, Verantwortung zu übernehmen. Sie stärken mit ihrem Einsatz unser Gemeinwesen.

Natürlich gibt es auch noch viele Probleme, die einer Lösung harren. Gemeinsam mit Ihnen werden wir im Jahr 2007 neue Aufgaben anpacken und meistern.

Mit dem Irischen Segen

*Möge das Jahr dich mit seinen Geschenken beglücken:
mit duftenden Blumen des Frühjahrs,
der wärmenden Sonne des Sommers,
der reichen Ernte des Herbstes.
Der Winter aber schenke dir
die Zeit der Stille für deine Seele.*

verbinde ich meine Wünsche für ein gesegnetes und friedvolles Weihnachtsfest sowie Gesundheit, Zuversicht, Glück und viele schöne Augenblicke für das Jahr 2007 für alle Saalfelder.

Ihr

Matthias Graul
Bürgermeister Stadt Saalfeld/Saale

Amtliche Bekanntmachungen

Informationen

des Bürgermeisters zur Stadtratssitzung
am 15. November 2006

Meine sehr verehrten Damen und Herren Stadträte,
werte Anwesende,

es gibt eine rege Bautätigkeit in der Stadt Saalfeld, auch dadurch bedingt, dass das Wetter noch keine Restriktionen erfordert. Aber ich möchte nochmals beginnen mit einer Information, die Sie heute schon in der OTZ lesen konnten. Die Stadt Saalfeld als Bauherr, aber auch unter Einbeziehung der Wobag als unser Projektsteuerer, haben den „Thüringer Staatspreis 2006 für Architektur und Städtebau“ für dieses Gebäude, in dem Sie sich hier versammelt haben - Markt 6 - erhalten und der Erste Beigeordnete, Herr Dütthorn, ist gerade aus Erfurt gekommen, wo wir den Preis in Empfang genommen haben. Ich denke, das zeigt noch einmal, dass die Entscheidung, im Gebäude Markt 6 das Technische Rathaus einzurichten a) nicht falsch war und b), dass das Ergebnis, mit dem wir uns täglich auseinandersetzen, mit dem wir täglich umgehen müssen, auch kein schlechtes gewesen ist. Das denke ich, kann man festhalten. Wenn auch andere das so sehen, dann ist das nicht nur Eigenlob.

Zu den Baumaßnahmen selber möchte ich nur wenige Ausführungen machen. Im Wesentlichen ist festzuhalten, dass beispielsweise im Hochbaubereich am **Oberen Tor** sehr intensiv gearbeitet wird. Wichtig ist, dass die Fertigstellung der jeweiligen Bauarbeiten noch vor Einsetzen der Schlechtwetterperiode erfolgt, im Speziellen für das Obere Tor in der 48. KW.

Das Gelände des **ehemaligen Verpackungsmittelwerkes** ist im Moment in der Vorbereitung. Es erfolgt die Beseitigung der existierenden Bauwerke, im Speziellen hier der Keller des Saalgebäudes, der verfüllt werden soll. Es hat ein paar neue Erkenntnisse, die so nicht zu erwarten waren, gegeben. Beispielsweise ist bei diesem Keller festgestellt worden, dass er als Luftschutzbunker ausgebaut gewesen ist. Entsprechend schwierig sind die Abrissarbeiten, die Stahlbetondecken müssen aufgebrochen werden. Dadurch gibt es natürlich auch leichte Verzögerungen, die noch in der Art und Weise anfallen, dass sie auch wieder ausgeglichen werden können. Die weiteren Abbrüche erfolgen dann, wenn die Stadt Eigentümer der zur Rede stehenden Objekte geworden ist, was im Moment vorbereitet wird. Mithin werden sich die Abbrüche bis in das Frühjahr 2007 hinein verschieben.

Für das **Klubhaus Saalfeld** ist festzuhalten, dass die Brandmeldeanlage, eine Auflage aus den Gefahrenschauen des Landratsamtes, in Probebetrieb gegangen ist und nachdem eine zusätzliche Schließanlage eingebaut wird, die Brandschutzbehörde informiert wird, dass die Aufschaltung der Anlage an die Rettungsleitstelle möglich ist. Damit wäre diese Auflage abgearbeitet.

Die **öffentliche Toilette** in der Johannisgasse soll umgesetzt werden. Es wird mit Hochdruck daran gearbeitet und die Umsetzung soll bis Ende November erfolgt sein.

Festzuhalten ist, dass die Arbeiten an der **Villa Bergfried**, im speziellen Fall die Sanierung der Terrasse Erdgeschoss-Nordseite mit Hochturen betrieben werden. Wir hoffen, dass das Wetter halbwegs mitspielt. Das Bauende ist unter regulären Bedingungen für Ende Dezember festgehalten.

Im **Bereich Grünflächenamt** ist zu vermelden, dass Baum- und Strauchpflanzungen unabhängig von anderen Hoch- und Tiefbaumaßnahmen durch den Bauhof erfolgen. Wir sind auf die entsprechenden Pflanzenlieferungen angewiesen. Im Moment werden diese Maßnahmen durchgeführt und in der nächsten Zeit planmäßig beendet.

Auf dem **Friedhof** erfolgt weiterhin der Wegebau, die Rekonstruktion des Hauptwegenetzes ist im Wesentlichen abgeschlossen, die entstandenen Kosten belaufen sich auf ca. 10.000 EUR. Dazu kommt, dass auch ein neues Grabfeld E II im Moment eingerichtet wird. Hier gibt es ebenfalls Restleistungen.

Im **Bereich des Tiefbauamtes** sind natürlich die Straßeninstandsetzungsarbeiten im Vordergrund stehend. Die Busbucht Rathenausstraße wird im Moment ausgebaut.

Der **Bauhof** führt zurzeit folgende Arbeiten aus:

- Entwässerungsrinne „Untere Dorfstraße“ Garnsdorf,
 - Kapellenstraße in Köditz
 - Beulwitz - Gehweginstandsetzung
 - Bankettarbeiten in der Hermann-Metzner-Straße.
- Der Neubau der **Beleuchtung Barfußergasse** wird aufgrund der Verzögerungen beim Bau Pfortenstraße für das Frühjahr 2007 eingeordnet.

Die Vergabe der **Deckensanierungen** für die Bonhoeffer-/Carl-von-Ossietzky-, Körner- sowie Schillerstraße (Bereich Luther- bis Pfortenstraße) erfolgte an die Firma STRABAG Pößneck. Die Körner- und die Schillerstraße wurden bereits fertiggestellt. Der Baubeginn für die Carl-von-Ossietzky-Straße erfolgte am 23.10.2006. Als Bauende für diese Straße ist der 17.11.2006 vorgesehen.

Die **Oberflächeninstandsetzungen** an der Bahnunterführung Köditz sowie der Dorfstraße Crösten (ehem. Panzerstraße) erfolgen durch eine Firma aus Blankenhain.

Hauptbaupunkt dieses Jahr ist die **Pfortenstraße**. Dort haben wir den Vorteil, dass auf Grund der Witterung noch intensiv gebaut werden kann. Allerdings haben wir einen Zeitverzug zu verzeichnen, den wir auch nicht wieder aufholen werden. Wir hoffen aber, dass das Wetter soweit mitspielt, dass wir wie vorgesehen, den jetzigen Bauabschnitt noch in diesem Jahr werden fertig stellen können.



Matthias Graul
Bürgermeister

Beschlüsse des Bau- und Wirtschaftsausschusses

Der Bau- und Wirtschaftsausschuss fasste in seiner Sitzung am 8. November 2006 folgende Beschlüsse:

Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zum Aufstellen eines Carport, Remschützer Straße, Fl.-Nr. 77/67, **Beschluss-Nr. 229/2006**

Kenntnisnahme von der außergerichtlichen Einigung zwischen der Firma Städtereinigung Rudolf Ernst & Co. GmbH und der Stadt Saalfeld/Saale, **Beschluss-Nr. 240/2006**

Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zur Nutzungsänderung Scheune zu Wohnhaus, Fl.-Nr. 77/7, **Beschluss-Nr. 241/2006**

Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zur Verlängerung der Baugenehmigung, Auf den Rödern 94 a, Fl.-Nr. 3532/2, **Beschluss-Nr. 242/2006**

Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zur Errichtung eines Behälters Baureihe TS 90, Zum Silberstollen, Fl.-Nr. 179/29, **Beschluss-Nr. 243/2006**

Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zur Nutzungsänderung von Wohnung und Unterrichtsräumen. Hier: Widerspruch des Bauherren zum gemeindlichen Einvernehmen, Klostersgasse 10, Fl.-Nr. 182/5, **Beschluss-Nr. 244/2006**

Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zum Anbau eines Wintergartens, Jacob-Grimm-Straße 4, Fl.-Nr. 6265/6, **Beschluss-Nr. 245/2006**

Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zur Montage einer Schilder-Außenwerbeanlage, Bahnhofstraße 16, Fl.-Nr. 4188/22, **Beschluss-Nr. 246/2006**

Bewilligung einer beschränkt persönlichen Dienstbarkeit für ein Leitungsrecht auf den städtischen Flurstücken-Nr. 5133/29 und 5133/38, **Beschluss-Nr. 248/2006**

Bewilligung einer beschränkt persönlichen Dienstbarkeit für ein Geh- und Fahrrecht auf dem städtischen Flurstück-Nr. 3598/8, **Beschluss-Nr. 249/2006**

Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zur Aufstockung eines Wintergartens am Wohnhaus, Schleifenbach 1 b, Fl.-Nr. 3670/9, 3670/8, **Beschluss-Nr. 250/2006**

Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zum Anbringen eines Werbeträgers aus Metall (Ausleger) an der Fassade Brudergasse - Bibliothek, Markt 7, Fl.-Nr. 97/3, **Beschluss-Nr. 251/2006**

Versagung des gemeindlichen Einvernehmens zur Aufstellung einer Stahlbeton-Fertigarage, Typ Eisenach (doppelt), Wittmannsge-reuther Straße 21 a, Fl.-Nr. 4274/38, **Beschluss-Nr. 252/2006**

Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zur Aufstellung eines Holzbungalows, Beulwitz, Fl.-Nr. 109, **Beschluss-Nr. 253/2006**

■ Beschlüsse des Stadtrates

Der Stadtrat der Stadt Saalfeld/Saale fasste in seiner Sitzung am 15. November 2006 folgende Beschlüsse:

Genehmigung der Niederschrift der Sitzung des Stadtrates der Stadt Saalfeld/Saale vom 18. Oktober 2006 (öffentlicher Teil), **Beschluss-Nr.: 137/2006**

Der Stadtrat der Stadt Saalfeld/Saale genehmigt die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung des Stadtrates der Stadt Saalfeld/Saale vom 18. Oktober 2006.

Ausschussbesetzung, **Beschluss-Nr.: 161/2006**

Der Stadtrat der Stadt Saalfeld/Saale beschließt: Vertreter des ordentlichen Mitgliedes im Hauptausschuss, Frau Bärbel Weihrauch, wird Herr Klaus Rabsilber.

Haushaltssatzung der Stadt Saalfeld/Saale für das Haushaltsjahr 2007, **Beschluss-Nr.: 165/2006**

Der Stadtrat der Stadt Saalfeld/Saale beschließt gemäß der §§ 55 und 57 ThürKO die Haushaltssatzung der Stadt Saalfeld/Saale für das Haushaltsjahr 2007.

Sperrvermerk Planung Grundschule Reinhardtstraße 24, **Beschluss-Nr.: 170/2006**

Der Stadtrat der Stadt Saalfeld/Saale beschließt, im Vermögenshaus-halt - Einzelplan 2 - Schulen - die Haushaltsstelle 1.2112.9490 Grund-schule Reinhardtstraße 24 - Planung Ansatz 2007: 100.000 EUR mit einem Sperrvermerk zu versehen. Die Aufhebung des Sperrvermerks erfolgt erst nach endgültiger Entscheidung über 1. Sanierung der Grundschule Reinhardtstraße 24 oder 2. Neubau.

Finanzplan und Investitionsprogramm der Stadt Saalfeld/Saale für den Zeitraum 2006 - 2010, **Beschluss-Nr.: 166/2006**

Der Stadtrat der Stadt Saalfeld/Saale beschließt gemäß § 62 ThürKO i.V.mit § 24 ThürGemHV den Finanzplan und das dazugehörige Inve-stitionsprogramm der Stadt Saalfeld/Saale für den Zeitraum 2006 bis 2010.

Änderung des Geltungsbereichs für den in Aufstellung befindlichen Bebauungsplan Nr. 39 "Wohnbebauung im unteren Alten Gehege", **Beschluss-Nr.: 151/2006** - Ablehnung

Der Stadtrat der Stadt Saalfeld/Saale beschließt, den Geltungsbereich des in Aufstellung befindlichen Bebauungsplanes „Wohnbebauung im unteren Alten Gehege“ durch Herausnahme eines Flurstückes an der Pirmasenser Straße zu ändern.

1. Änderungssatzung zur Satzung über die Veränderungssperre für das Gebiet des in Aufstellung befindlichen Bebauungsplanes Nr. 39 "Wohnbebauung im unteren Alten Gehege", **Beschluss-Nr.: 167/2006** - Ablehnung

Der Stadtrat der Stadt Saalfeld/Saale beschließt die 1. Änderungssatzung zur Satzung über die Veränderungssperre für das Gebiet des in Aufstellung befindlichen Bebauungsplanes Nr. 39 „Wohnbebauung im unteren Alten Gehege“.

1. Änderungssatzung zur Satzung über ein besonderes Vorkaufsrecht an Flurstücken im Bereich unteres Altes Gehege, **Beschluss-Nr.: 152/2006** - Ablehnung

Der Stadtrat der Stadt Saalfeld/Saale beschließt, die 1. Änderungssatzung zur Satzung über besonderes Vorkaufsrecht nach § 25 Abs. 2 BauGB für das Gebiet im unteren Alten Gehege, an der Pirmasenser Straße und beidseitig der Straße „Altes Gehege“ durch Herausnehmen eines Flurstücks an der Pirmasenser Straße zu ändern.

■ Stadtratssitzung 18. Oktober 2006

Wegfall der Gründe für die Geheimhaltung von nicht öffentlichen Beschlüssen (Stadtratssitzung 18. Oktober 2006/ Beschluss-Nr. 136/2006)

Der Stadtrat der Stadt Saalfeld/Saale beschließt den Wegfall der Gründe für die Geheimhaltung für die nachfolgend aufgeführten Beschlüsse:

Beschluss-Nr. 120/2006

Genehmigung der Niederschrift der Sitzung des Stadtrates der Stadt Saalfeld/Saale vom 27. September 2006 (nicht öffentlicher Teil)

Beschluss-Nr. 129/2006

Festlegung des Jahresabschlusses 2005 des Kulturbetriebes Saalfeld/Meininger Hof, Beschluss über die Verwendung des Jahresab-schlusses 2005 sowie Entlastung der Werkleitung

Beschluss-Nr. 146/2006

Grundschuldbestellung Flurstück-Nr. 4431/12

■ Stadtratssitzung 15. November 2006

Wegfall der Gründe für die Geheimhaltung von nicht öffentlichen Beschlüssen (Stadtratssitzung 15. November 2006/ Beschluss-Nr. 122/2006)

Der Stadtrat der Stadt Saalfeld/Saale beschließt den Wegfall der Gründe für die Geheimhaltung für die nachfolgend aufgeführten Beschlüsse:

Beschluss-Nr. 143/2006

Genehmigung der Niederschrift der Sitzung des Stadtrates der Stadt Saalfeld/Saale vom 18. Oktober 2006 (nicht öffentlicher Teil)

Beschluss-Nr. 145/2006

Kenntnisnahme und Beschlussfassung des Prüfberichtes zum Jah-resabschluss 2005 und des Lageberichtes des Eigenbetriebes "Bauhof der Stadt Saalfeld"

Beschluss-Nr. 154/2006

Vergabe von Städtebaufördermitteln in dem kommunalen Pro-gramm zur Förderung städtebaulicher Mehraufwendungen - hier: Alter Markt 31

Beschluss-Nr. 158/2006

Vermietung von Räumen in der Regelschule Pfortenstraße 16

Der Stadtrat der Stadt Saalfeld/Saale hat den Verkauf des Fl.-Nr. 3598/9 (Beschluss-Nr. 198/2003) beschlossen und mit der Urkunde des Notars Münsterberg vom 06.10.2006, URNr. 886/2006 (Beschluss-Nr. 149/2006), genehmigt.

Der Stadtrat der Stadt Saalfeld/Saale hat den Verkauf der Immobilie Dr.-Wilhelm-Külz-Straße 3 (Beschluss-Nr. 99/2006) beschlossen und mit der Urkunde des Notars Münsterberg vom 18.10.2006, URNr. 931/2006 (Beschluss-Nr. 164/2006), genehmigt.

■ Bogdan Hardybala

neuer Bürgermeister
in Partnerstadt Zalewo / Polen

Zur Stichwahl für das Bürgermeisteramt in unserer polnischen Partnerstadt Zalewo am 26.11.2006 erhielt Bogdan Hardybala die meisten Stimmen und wurde zum Bürgermeister gewählt. Er ist in Saalfeld kein Unbekannter, initiierte er doch maßgeblich die Städtepartnerschaft zwischen unseren Städten Saalfeld und Zalewo. Saalfelds Bürgermeister Matthias Graul gratulierte ihm ganz herzlich.

■ Bekanntmachung

zur Feststellung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2005 des Bauhofes der Stadt Saalfeld gemäß § 25 (4) Thür.EBV

1. Der Werkausschuss des Bauhofes der Stadt Saalfeld hat den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2005 des Bauhofes der Stadt Saalfeld mit Beschluss Nr. W-005/2006 vom 28. September 2006 zur Kenntnis genommen sowie der Stadtrat mit Beschluss Nr. 145/06 vom 15. November 2006 in seiner Sitzung festgestellt. Der Jahresabschluss des Bauhofes der Stadt Saalfeld wurde von
WIBERA
Wirtschaftsberatung AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Niederlassung Erfurt
Maximilian-Welsch-Straße 4
99084 Erfurt

geprüft.

Danach schließt die Bilanz zum 31. Dezember 2005 auf der Aktiv- und Passivseite mit Bilanzsumme von **4.229.331,41 EUR** ab und weist in der Gewinn- und Verlustrechnung einen Jahresverlust von **94.772,23 EUR** aus.

2. Der Stadtrat beschloss in seiner Sitzung vom 15. November 2006 die Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2005, die Entlastung der Werkleitung für das Geschäftsjahr 2005 sowie den Jahresverlust auf neue Rechnungen vorzutragen.
3. Der Bestätigungsvermerk der zum Wirtschaftsprüfer berufenen Gesellschaft WIBERA Wirtschaftsberatung AG, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Niederlassung Erfurt, Maximilian-Welsch-Straße 4, 99084 Erfurt für den Jahresabschluss lautet:

Nach dem abschließenden Ergebnis unserer Prüfung haben wir mit Datum vom 15. August 2005 den folgenden uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt:

Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers

Wir haben den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht des Betriebes Bauhof der Stadt Saalfeld, Saalfeld/Saale, für das Wirtschaftsjahr vom 01. Januar bis zum 31. Dezember 2005 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften liegen in der Verantwortung der Werkleitung des Betriebes. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und über den Lagebericht abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld des Betriebes sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der Werkleitung sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet. Unsere Prüfung hat zu keinen Einwänden geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen der Betriebsatzung unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Betriebes. Der Lagebericht steht in Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Betriebes und stellt die Risiken der künftigen Entwicklung zutreffend dar."

Erfurt, den 23. Juni 2006

WIBERA

Wirtschaftsberatung AG, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

gez.

Stockmeyer

Wirtschaftsprüfer

gez.

Hädrich

Wirtschaftsprüfer

(Siegel)

4. Der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2005 mit Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und Anhang sowie Lagebericht liegen **vom 15.12.06 bis 29.12.06** während der Dienstzeiten in der Verwaltung des Bauhofes der Stadt Saalfeld in der Remschützer Straße 44, 07318 Saalfeld, aus.

Saalfeld, den 23. November 2006

Tschäpe

Werkleiter

(Siegel)

■ Bekanntmachung

zur Feststellung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2005 des Kulturbetriebes Saalfeld/Meininger Hof gemäß § 25 Abs. 4 ThürEBV

1. Der Werkausschuss des Kulturbetriebes Saalfeld/Meininger Hof hat den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2005 des Kulturbetriebes Saalfeld/Meininger Hof mit Beschluss-Nr. K/002/2006 vom 12. Oktober 2006 zur Kenntnis genommen sowie der Stadtrat mit Beschluss-Nr. 229/2006 vom 18. Oktober 2006 in seiner Sitzung festgestellt. Der Jahresabschluss des Kulturbetriebes Saalfeld/Meininger Hof wurde von
WIBERA, Wirtschaftsberatung AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Niederlassung Erfurt
Maximilian-Welsch-Straße 4
99084 Erfurt

geprüft.

Danach schließt die Bilanz zum 31. Dezember 2005 auf der Aktiv- und Passivseite mit Bilanzsumme von 1.789.288,26 EUR ab und weist in der Gewinn- und Verlustrechnung einen Jahresverlust von -57.016,41 EUR aus.

2. Der Stadtrat beschloss in seiner Sitzung vom 18. Oktober 2006 die Entlastung der Werkleitung für das Geschäftsjahr 2005 sowie den Jahresverlust auf neue Rechnung vorzutragen.
3. Der Bestätigungsvermerk der zum Wirtschaftsprüfer berufenen Gesellschaft WIBERA Wirtschaftsberatung AG, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Niederlassung Erfurt, Maximilian-Welsch-Straße 4, 99084 Erfurt für den Jahresabschluss lautet:

Nach dem abschließenden Ergebnis unserer Prüfung haben wir mit Datum vom 30. Juni 2006 den folgenden uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt:

"Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers

Wir haben den Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang - unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht des Eigenbetriebes Kulturbetrieb Saalfeld/Meininger Hof, Saalfeld, für das Wirtschaftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2005 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen der Thüringer Eigenbetriebsverordnung liegen in der Verantwortung der Werkleitung des Eigenbetriebes. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und über den Lagebericht abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 85 Abs. 3 Thür-KO i. V. m. § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld des Eigenbetriebes sowie die Erwartungen über mögliche Fehler

berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der Werkleitung sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unserer Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt. Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen der Thüringer Eigenbetriebsverordnung und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Eigenbetriebes. Der Lagebericht steht

in Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebes und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar."

Erfurt, den 30. Juni 2006

WIBERA

Wirtschaftsberatung AG, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

gez.

Stockmeyer

Wirtschaftsprüfer

gez.

Hädrich

Wirtschaftsprüfer

(Siegel)

4. Der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2005 mit Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und Anhang sowie Lagebericht liegen **vom 13. Dezember 2006 bis 3. Januar 2007** während der Öffnungszeiten im Kultur & Tagungszentrum Meininger Hof, Alte Freiheit 1, 07318 Saalfeld, aus.

Saalfeld, den 7. November 2006

Mantzsch

Werkleiter

Ausschreibung

Gemeinsame Ausschreibung der Stadtverwaltungen Saalfeld und Rudolstadt für das Ausbildungsjahr 2007/2008

Im Rahmen der beruflichen Erstausbildung bieten wir zukunftsorientierte und anspruchsvolle Ausbildungsplätze in unserer modernen öffentlichen Verwaltung! Wir suchen engagierte, zielstrebige, aufgeschlossene und teamfähige Schulabgänger/innen für folgende Ausbildungsberufe.

zum 01. September 2007

3 Verwaltungsfachangestellte/r

Zugangsvoraussetzungen:

mindestens guter Realschulabschluss,
Interesse für Verwaltungsabläufe und Modernisierung der Dienstleistungsorganisation Verwaltung
Ausbildungsbehörde: Stadtverwaltung Saalfeld und Stadtverwaltung Rudolstadt

1 Fachangestellte/r für Medien- und Informationsdienste (Fachrichtung: Archiv)

Zugangsvoraussetzungen:

guter Realschulabschluss,
Interesse für Verwaltungsabläufe und -organisation insbesondere für Schriftgutübernahme und deren technischen Bearbeitung und Aufbewahrung
Ausbildungsbehörde: Stadtverwaltung Saalfeld

1 Straßenwärter/in

Zugangsvoraussetzungen:

Realschulabschluss mit guten Mathematikkenntnissen,
Interesse am Straßenunterhaltungs- und Straßenbetriebsdienst und einer Arbeit im Freien,
Neigung zu handwerklicher Tätigkeit mit körperlichem Einsatz, technisches Verständnis und Teamfähigkeit
Ausbildungsbehörde: Stadtverwaltung Rudolstadt

zum 01. Oktober 2007

1 Bachelor of Arts (Studienrichtung: Management in öffentlichen Unternehmen/ Einrichtungen) an der Berufsakademie Gera

Zugangsvoraussetzungen:

Allgemeine Hochschul-/Fachhochschulreife,
Interesse für die Mitgestaltung von Verwaltungsprozessen unter betriebswirtschaftlichen Gesichtspunkten
Ausbildungsbehörde: Stadtverwaltung Saalfeld

Nach erfolgreich abgeschlossener Ausbildung sind wir bestrebt, Ihnen Möglichkeiten zur beruflichen Weiterentwicklung zu bieten. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte bis zum **31. Januar 2007** an die

Stadtverwaltung Saalfeld
Personalabteilung
Markt 6
07318 Saalfeld

oder Stadtverwaltung Rudolstadt
Personalamt
Markt 7
07407 Rudolstadt

Die Bewerbungsunterlagen werden gleichermaßen in der Stadtverwaltung Rudolstadt und Saalfeld berücksichtigt, so dass eine Doppelbewerbung nicht erforderlich ist.

Aus verwaltungstechnischen und Kostengründen können Bewerbungen in Kopie ohne Bewerbungsmappen eingereicht werden. Diese werden dann nicht zurückgesandt. Die Unterlagen nicht berücksichtigter Bewerber/innen werden nach Abschluss des Auswahlverfahrens vernichtet. Bei gewünschter Rücksendung der Unterlagen bitten wir um Beilage eines adressierten und frankierten Rückumschlages.

Chalupka
Personalreferentin
Stadt Saalfeld

Ludwig
Leiterin Personalamt
Stadt Rudolstadt

Ende des amtlichen Teils

Termine, Tipps und Informationen

Adventsstimmung im Saalfelder Bergfried-Park

Am 3. Adventsonntag (17. Dezember 2006) laden Knut Schieferdecker und der Verein „Freunde des Bergfriedes“ ab 15 Uhr zum letzten diesjährigen vorweihnachtlichen Glockenspielkonzert

in den Park der Villa Bergfried ein.

Auf dem Programm stehen Kompositionen aus drei Jahrhunderten, deutsche und internationale Weihnachtslieder, gespielt von

Knut Schieferdecker auf dem Carillon im Bergfried-Glockenturm, einem der ältesten Instrumente dieser Art in Deutschland. Die Zuhörer können bei einem Glas Glühwein vorweihnachtliche

Stimmung im Bergfried-Park erleben.

Renate Ehrhardt /pa/öa

Schließzeiten der Grundschulhorte

während der Weihnachtsferien 2006/07 in der Stadt Saalfeld

Grundschule „C. Aquila“
geöffnet:
vom 27.12.2006 bis 05.01.2007
von 6:30 Uhr bis 16:30 Uhr
bzw. nach Absprache

Grundschule Saalfeld
geöffnet:
vom 02.01.2007 bis 05.01.2007
von 6:00 Uhr bis 17:00 Uhr
bzw. nach Absprache
geschlossen:
vom 27.12.2006 bis 29.12.2006
(in dieser Zeit kann der Hort der

Grundschule „Caspar Aquila“
genutzt werden.)

Grundschule Saalfeld-Gorndorf
geschlossen:
vom 27.12.2006 bis 05.01.2007
(in dieser Zeit kann ebenfalls der
Hort der Grundschule „Caspar
Aquila“ genutzt werden.)

Silke Hausold
Schulverwaltungsamt

Hohe Ehrung für Jugendrichter Andreas Spahn

**Andreas Spahn, Jugendrichter
am Amtsgericht Rudolstadt,
wurde am 4. Dezember 2006 mit
dem Verdienstkreuz am Bande
des Verdienstordens der Bundes-
republik Deutschland geehrt.**

*Matthias Graul, Saalfelder Bürger-
meister, gratulierte mit herzlichen
Worten:*

„Sehr geehrte Herr Spahn,

zur Verleihung des Verdienstkreuzes am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland übermittle ich Ihnen auch im Namen der Stadt Saalfeld die herzlichsten Glückwünsche. Mit großer Freude nehme ich zur Kenntnis, dass Ihnen diese Ehrung für Ihr beispielgebendes

ehrenamtliches Engagement zuteil wird. Mit Ihrem unermüdlischen Wirken als Vorstand des Jugendfördervereins Saalfeld-Rudolstadt e.V., Ihrer Einsatzbereitschaft in Gremien wie dem Kriminalpräventiven Rat oder dem Bündnis für Zivilcourage haben Sie Zeichen gesetzt. Ihr öffentliches Wirken und Auftreten für ein tolerantes und demokratisches Miteinander in der Stadt Saalfeld zeugen von Mut und Verantwortungsbewusstsein. Dafür spreche ich Ihnen meinen persönlichen Dank aus, der von vielen Saalfeldern geteilt wird. Ich hoffe, dass Sie der Stadt Saalfeld noch lange so engagiert verbunden bleiben.

Mit freundlichen Grüßen
Matthias Graul“

Das neue „Saalfelder Weihnachtsbüchlein“

Pünktlich zur Adventszeit ist ein neuer Band des „Saalfelder Weihnachtsbüchleins“ erschienen. Inzwischen liegt der 103. Jahrgang dieser traditionsreichen Schriftenreihe vor.

Das Weihnachtsbüchlein 2006 enthält insgesamt vier wissenschaftliche Beiträge von drei Autoren:

Ingo Lokies und Franz E. Irmischer beleuchten die Entwicklung der einstigen **Drahtweberei Franz Irmischer** und ihrer Nachfolgebetriebe zwischen 1914 und 1990.

Ein zweiter Beitrag von Ingo Lokies hat die Geschichte des 1888 gegründeten **Saalfelder Sanatoriums Sommerstein** zum Inhalt.

Ein längerer Artikel im Weihnachtsbüchlein befasst sich mit dem einstigen **Saalfelder Siechenhospital** und der ihm angeschlossenen Martinskapelle. Der Autor Gerhard Werner zeichnet das Bild einer für die Stadt Saalfeld wichti-

gen, lange Zeit hindurch sogar einzigartigen Sozialeinrichtung, die vom Mittelalter bis in die Neuzeit hinein Bestand hatte.

Anlässlich des 200. Jahrestages des Gefechtes bei Saalfeld-Wöhlsdorf vom Oktober 1806 befasst sich schließlich ein Beitrag von Dirk Henning mit der **100-Jahr-Feier von 1906**. Gestaltung und Ablauf dieser Feier eröffnen tiefe Einblicke in den herrschenden Zeitgeist der wilhelminischen Epoche, nur wenige Jahre vor Ausbruch des 1. Weltkrieges.

Das neue „Saalfelder Weihnachtsbüchlein“ ist im Stadtmuseum Saalfeld im Franziskanerkloster, bei **Gondrom** (Markt 7) und in der Saalfeld-Information (Markt 6) zum Preis von 3,00 EUR erhältlich. Vom Erlös der verkauften Büchlein wird einmal mehr eine Spende bedürftigen Saalfelder Kindern zugute kommen.

Dr. Dirk Henning
Direktor Stadtmuseum

11. Saalfelder Berufsinformationsmarkt - 16. Januar 2007

Am Dienstag, dem 16.01.2007, findet in der Zeit von 10 bis 19 Uhr der Saalfelder Berufsinformationsmarkt, wie gewohnt im Kultur & Tagungszentrum Meiningener Hof, nun schon zum 11. Mal statt.

In bewährter Tradition werden zahlreiche Vertreter aus Wirtschaft, Handel und Gewerbe sowie von Hoch- und Fachschulen, Universitäten, Berufsakademien, berufsbildenden Schulen und Bildungseinrichtungen als Ansprechpartner für Fragen zu Ausbildungs-, Studien- und Weiterbildungsmöglichkeiten zur Verfügung stehen.

Grundvoraussetzungen zum jeweiligen Ausbildungsberuf, Inhalte zum Berufsbild und Aufstiegsmöglichkeiten nach abgeschlossener Berufsausbildung werden umfassend erläutert.

Im Außenbereich steht der Informationsbus der Metall- und Elektroindustrie. In diesem werden

die vielfältigen Ausbildungsmöglichkeiten dieser Branchen dargestellt und erläutert. Die Friseurin-nung führt wieder ein Schauffri-sieren auf der Bühne durch.

Hier werden neueste Trends in Schnitt und Farbe für Frau und Mann dargestellt. Ganz nebenbei werden alle Fragen zum Beruf des Friseurs bzw. der Friseurin sowie der Kosmetikerin beantwortet. Besonders angesprochen sind die Schüler der Vorabgangs- und Abgangsklassen, aber auch alle anderen Interessierten sind herzlich eingeladen, den Saalfelder Berufsinformationsmarkt zu besuchen. Schirmherr der Veranstaltung ist der Bürgermeister der Stadt Saalfeld, Herr Matthias Graul.

Der Eintritt ist frei. Parkplätze stehen in unmittelbarer Nähe am Parkplatz Fingerstein zur Verfügung.

Silvia Bauer
Wirtschaftsförderung Stadt Saalfeld

Klosteradvent im Stadtmuseum Saalfeld

17. Dezember 14 bis 18 Uhr

Am 17. Dezember 2006 findet, inzwischen zum 8. Mal, der traditionelle Klosteradvent statt. Im Mittelpunkt steht wie immer das weihnachtliche Musizieren im kleinen Saal: Adventsmusik mit dem Familienchor; Stücke aus der Oper „Hänsel und Gretel“ von Humperdinck, vorgetragen von Gesangsschülern der Musikschule Saalfeld und schließlich gemeinsames **Adventsliedersingen mit Kantor Dietrich Modersohn**. Im Museumscafé ist Klaviermusik zu hören und kleine Instrumentalgruppen treten auch an anderen Orten des Hauses auf.

Für die Kinder bereiten die Schüler der Montessori-Schule unter Leitung der Schriftstellerin Anne Gallinat ein Märchenstück „Das Waldhaus“ vor. Dabei geht es um die Erlösung des verwunschenen Hauses. Nur ein Mädchen kann dies, weil es nicht nur an sich selbst denkt, sondern auch die Menschen und Tiere liebt. Da im letzten Jahr der Andrang so groß war, wird das Theaterstück diesmal auf der großen Bühne im Festsaal des Museums aufgeführt, so haben Akteure und

Zuschauer bessere Bedingungen. Parallel zum Kinderprogramm dürfen sich die „Großen“ auf die Kölner **Kabarettistin Renate Coch**, geboren und aufgewachsen in Saalfeld, freuen. Sie tritt mit ihrem Weihnachtsprogramm „Sterne für das Bond Girl“ auf. Es ist ein musikalischer Kabarett-Action-Thriller um die Entführung einer Blautanne und verspricht jede Menge herzerfrischendes Spiel, Situationskomik im Wechsel mit temperamentvollen und feinen Tönen am Klavier. Ein kleiner individueller **Adventsmarkt, Bastelangebote** für die ganze Familie und das **Museumscafé** laden zum Stöbern, Mitmachen und Genießen ein. Alle Ausstellungen und natürlich die **Weihnachtsausstellung mit Modellspielzeug** sind geöffnet.

Der Kartenvorverkauf beginnt ab sofort an der Kasse des Museums. Eintritt:
Erwachsene 5,00 EUR, ermäßigt 3,50 EUR, Kinder 1,00 EUR, Familien 8,00 EUR

Claudia Streitberger
Wiss. Mitarbeiterin

www.saalfeld.de

2. Saalfelder Familientag

Der Arbeitskreis „Lokales Bündnis für Familie“ in Saalfeld lädt in Zusammenarbeit mit der Stadtverwaltung Saalfeld zum 2. Saalfelder Familientag ein.

Der Familientag findet am Samstag, dem 13. Januar 2007, in der Zeit von 14 bis 17 Uhr, im Saalfelder Kultur & Tagungszentrum „Meininger Hof“ statt.

Hier stellen sich Saalfelder Vereine, Verbände und Institutionen mit ihren Angeboten vor:

- Welche Freizeit- und Beratungsangebote für Kinder und Jugendliche gibt es?
- Was wird für Senioren getan?
- Wer bietet welche Hilfen an?

- Wer hilft in schwierigen Lebenssituationen?
- Wohin bei Problemen wenden?
- Wer sind Ansprechpartner?
- und vieles mehr.

Es erwartet die Besucher ein umfangreiches Informationsangebot, Mach-Mit-Angebote für Groß und Klein, ein kulturelles Bühnenprogramm, Versorgungs- und Verkaufsangebote.

Der Eintritt ist frei! Kostenlose Parkplätze stehen auf dem Parkplatz Fingerstein in unmittelbarer Nähe zum „Meiniger Hof“ zur Verfügung.

A. Facius
Amt für Kinder/Jugend



Konzentration beim Basteln und Gestalten – hier beim Familientag 2006 Foto: Presseamt

Sportlerball 2006

Erfolgreiche Saalfelder Sportler und Trainer ausgezeichnet

Im Rahmen des 9. Saalfelder Sportlerballs im Autohaus Hoffmann, Saalfeld, zeichnete Bürgermeister Matthias Graul erfolgreiche Sportler und verdienstvolle Trainer und Sportfunktionäre aus. Er gratulierte zu den beachtlichen sportlichen Erfolgen und dankte den Ehrenamtlichen für ihr Engagement im Interesse des Gemeinwohls, insbesondere in der Jugendarbeit.

Ausgezeichnet und mit einem Präsent geehrt wurden **für erfolgreiche sportliche Leistungen im Sportjahr 2005/2006**

- | | |
|---------------------|------------------------------------|
| 1. Friedhardt Beck | VfL 06 Saalfeld e. V. |
| 2. Heidrun Müller | Saalfelder Leichtathletikverein |
| 3. Florian Gräser | Casting Club Saalfeld e. V. |
| 4. Michael Patschke | Wasserskiclub Saalfeld e. V. |
| 5. Ute Zschernitz | 1. SSV 92 Saalfeld e. V. (Aerobic) |
| 6. Susann Wenzel | 1. SSV 92 Saalfeld e. V. (Aerobic) |
| 7. Stefan Schonauer | PSG Saalfeld e. V. |

für ehrenamtliches Engagement

- | | |
|---------------------|------------------------------------|
| 1. Klaus Dietzel | Motorsportclub Saalfeld e. V. |
| 2. Uwe Kaiser | VfL 06 Saalfeld e. V. |
| 3. Uta Gräf | DLRG Saalfeld e. V. |
| 4. Sabine Reimann | DLRG Saalfeld e. V. |
| 5. Wolfgang Gräser | Casting Club Saalfeld e. V. |
| 6. Annett Storz | Saalfelder Leichtathletik e. V. |
| 7. Annemarie Rösner | 1. SSV 92 Saalfeld e. V. (Aerobic) |

als erfolgreiche Mannschaft

Martina Krause, Angelika Walther und Kerstin Müller vom GSV 1950 Saalfeld e. V. (Kegeln)

Herzlichen Glückwunsch allen Ausgezeichneten.

Ein besonderes Dankeschön den Sponsoren, die mit ihrer Unterstützung diesen unterhaltsamen Abend mit einem attraktiven sportlichen Rahmenprogramm und Tanz für die Saalfelder Sportler ermöglicht haben.

Renate Ehrhardt /pa/öa

Herzlichen Glückwunsch

allen Jubilaren der Gemeinde Beulwitz mit ihren Ortsteilen Aue am Berg, Beulwitz, Crösten und Wöhlisdorf zu ihrem Ehrentag

1. Dezember	Herr Peter Klein, Beulwitz,	zum 68.
4. Dezember	Herr Heinz Engelmann,	zum 70.
6. Dezember	Frau Gerda Willing, Crösten,	zum 79.
8. Dezember	Herr Max Dötsch, Beulwitz,	zum 74.
8. Dezember	Herr Achim Voigt, Beulwitz,	zum 72.
9. Dezember	Frau Helga Krieg, Beulwitz,	zum 75.
10. Dezember	Frau Gerda Klaus, Beulwitz,	zum 86.
11. Dezember	Frau Rosemarie Otto, Beulwitz,	zum 68.
21. Dezember	Herr Peter Sorge, Crösten,	zum 70.
22. Dezember	Herr Manfred Möbius, Beulwitz,	zum 66.
24. Dezember	Herr Harald Mackeldey, Beulwitz,	zum 80.
25. Dezember	Frau Renate Meusel, Aue am Berg,	zum 79.

Paul Czekalla
Ortsbürgermeister

Bürgermeister-Stammtische 2007

Gemäß der Hauptsatzung der Stadt Saalfeld/Saale lade ich die Einwohnerinnen und Einwohner zur Erörterung gemeindlicher Angelegenheiten ganz herzlich zu den nachfolgenden Einwohnerversammlungen ein:

Termin/Ort

18. Januar, Gorndorf
Jugend- und Stadtteilzentrum,
Albert-Schweitzer-Straße 144

29. Januar, Altsaalfeld
Evang. Stiftung Christopherus-
hof, Werkstatt für behinderte
Menschen, Carl-Zeiss-Straße 5

12. Februar
Kultur & Tagungszentrum Mei-
ninger Hof

26. Februar, Südstadt
ehem. Südstadtschule, Richter-
straße 12, Speisesaal

Termin/Ort

12. März, Beulwitz
Freiwillige Feuerwehr Crösten

26. März, Remschütz
Feuerwehrhaus

16. April, Obernitz
Kulturvereinshaus
Der Beginn ist jeweils 19 Uhr.

Matthias Graul
Bürgermeister

Neue Treppenausstellung in der Bibliothek Saalfeld

„Ein Bild ist besser als tausend Wörter“ sagt die Volksweisheit – und beherbergt die Bibliothek auch mehr als tausend Wörter, so tut es gut, gleichsam auch Bilder betrachten zu können.

Seit Jahren ist es Tradition, dass im Treppenhause die besten Arbeiten Saalfelder Schüler ausgestellt werden. Nicht immer fällt es leicht, aus der Vielzahl der sehr guten Arbeiten eine kleine Sammlung auszuwählen.

Auch die seit Mitte Dezember gezeigte Ausstellung ist wieder geprägt von Phantasie, Experimentierlust und Beobachtungsgabe junger Leute.

Unter der sachkundigen Anleitung der Kunsterzieherinnen Frau Lustgart und Frau Schergaut entstanden eindrucksvolle Schülerzeichnungen. Es lohnt sich also, beim Gang durchs Treppenhause vor diesen Arbeiten zu verweilen und sich ein wenig in die stimmungsvolle Atmosphäre der Bilder hineinnehmen zu lassen.

Die Themen und angewandten Techniken der Neun- und

Zehnklässler der Saalfelder Regelschule „Geschwister Scholl“ sind sehr vielgestaltig.

Versuchten sich die einen in Pastell oder Kreide, probierten sich die anderen in der Verwendung von Fotografie und Tempera aus.

„Bild im Bilde“ nennen sich einige Bilder und es verblüfft, wie scheinbar leicht exaktes Beobachten mit verspielter Phantasie zu einem einheitlichen künstlerischen Ganzen verbunden wurde! Ganz anders dagegen der Versuch, die Techniken der großen Maler nachzuempfinden. Dabei ging es hier nicht vordergründig um perfekte Reproduktion. Vielmehr begab sich der Lernende auf die Spuren der ganz Großen, konnte sich selbst aber in seinem Werk treu bleiben.

Und so kann man am Schluss doch wieder mit Worten enden, etwa solchen von Goethe: „Die Seele musiziert, indem sie zeichnet, ein Stück von ihrem innersten Wesen heraus.“

Cornelia Hockarth
Stadt- und Kreisbibliothek Saalfeld

Konzert zum Jahreswechsel mit der Stadtkapelle Kulmbach von 1851

„Von klassisch bis modern“

Nach den immer wieder erfolgreichen Auftritten in den vergangenen Jahren findet am Sonntag, dem 7. Januar 2007, um 15 Uhr, im Meininger Hof Saalfeld das traditionelle Neujahrskonzert mit der Stadtkapelle Kulmbach statt. Unter dem Motto "Von klassisch bis modern" spielt das große Blasorchester unter der Leitung seines langjährigen Dirigenten Thomas Besand.

Es gehört bekanntermaßen zu den Markenzeichen der Stadtkapelle Kulmbach und ihres musikalischen Leiters, dass alle Titel entweder in der Originalausgabe oder aber in absolut authentischen Bearbeitungen gespielt werden.

Durch das bunte und vielseitige Programm, das für nahezu jeden Musikgeschmack etwas zu bieten

hat und sicher noch weitere Überraschungen bereithält, führt in gewohnt charmanter Weise der Moderator der Stadtkapelle Kulmbach, Karl Heinrich Backert. Zu dieser besonderen Konzertveranstaltung ergeht hiermit herzliche Einladung an die gesamte Bevölkerung.

Karten im Vorverkauf im Meininger Hof, in den Informationen Saalfeld, Rudolstadt, Bad Blankenburg, Pößneck, Lobenstein und Leutenberg, in den OTZ-Geschäftsstellen Saalfeld, Rudolstadt, Pößneck, Arnstadt und Ilmenau, in den Reisebüros Lautenschläger, im Musikfachgeschäft Reichenbacher Gornsdorf sowie online unter www.meininger-hof.de.

Bürgerservice AKTUELL

Vorläufiger Bundespersonalausweis

Beantragt der deutsche Bundesbürger ab dem 16. Lebensjahr einen Bundespersonalausweis, so wird der Antrag digital in die Bundesdruckerei in Berlin versandt und der Rücklauf der Personalausweise erfolgt innerhalb von ca. 3 Wochen.

Im September 2006 wurde in der Stadtverwaltung Saalfeld ein neuer Service eingerichtet: alle Bürgerinnen und Bürger der Stadt Saalfeld erhalten ein Erinnerungsschreiben mit dem Hinweis auf das bevorstehende Ablaufdatum ihres Personalausweises.

Hat ein Bürger diese Frist versäumt oder der Bundespersonalausweis ist durch Diebstahl oder andere Faktoren abhanden gekommen, so kann man ein vor-

läufiges Dokument beantragen. Dieser vorläufige Personalausweis hat eine Gültigkeit von 3 Monaten.

Er wird im Bürgerservice (Markt 6, EG, links) tagfertig ausgestellt. Ab dem 01. Dezember 2006 beträgt die Gebühr für den vorläufigen Personalausweis 6,00 Euro.

Bei Fragen stehen wir Ihnen gern telefonisch unter den Rufnummern

03671 / 598 292

03671 / 598 293

03671 / 598 294

03671 / 598 295

03671 / 598 296

03671 / 598 297

03671 / 598 298 zur Verfügung.

Angelika Zimmer

Leiterin Bürgerservice

Ab 1. Januar 2007:

Bürgerservice an Samstagen länger geöffnet

Die öffentliche Verwaltung als moderner Dienstleister muss sich ständig weiter entwickeln und die Qualität ihrer Dienstleistungen verbessern. Dazu gehören auch flexible Öffnungszeiten. Der Bürgerservice der Stadt Saalfeld im Bürger- und Behördenhaus „Roter Hirsch“, Markt 6, ist erster Anlaufpunkt in der Verwaltung. Auf Wunsch der Bürger/innen werden die Öffnungszeiten an **Samstagen um eine Stunde bis 12 Uhr verlängert.**

Da die Publikumsfrequenz an den Mittwochnachmittagen gering ist, wird der Bürgerservice mit Beginn des neuen Jahres **Mitt-**

woch nur noch bis 16 Uhr geöffnet haben.

Das **Fundbüro** ist in der Botenmeisterei im Rathaus, Markt 1, Erdgeschoss links, angesiedelt. Nach 16 Uhr und an allen Samstagen können ab Januar 2007 auch alle Fundangelegenheiten über den Bürgerservice, Markt 6, abgewickelt werden.

Neue Öffnungszeiten des

Bürgerservice ab Januar 2007:

Montag, Dienstag,

Donnerstag: 8 - 18 Uhr

Mittwoch: 8 - 16 Uhr

Sonntag: 9 - 12 Uhr

Angelika Zimmer

Leiterin Bürgerservice

Öffentliche Toiletten im Stadtzentrum

Am 13. Dezember 2006 erfolgte die Umsetzung der WC-Anlage an den neuen Standort Parkplatz Knochstraße.

Anschließend müssen noch notwendige Beton- und Pflasterarbeiten durchgeführt werden, so dass bei günstiger Witterung frühestens am 23. Dezember 2006 die WC-Anlage am neuen Stan-

dort Knochstraße wieder geöffnet sein wird.

Im Stadtzentrum ist die öffentliche Toilette im Gebäude Markt 6, Zugang zwischen den Häusern Markt 6 und Markt 7, täglich - auch an den Wochenenden - von 9 bis 19 Uhr geöffnet.

Stadt Saalfeld

Hochbauamt

Öffnungszeiten der Saalfelder Schwimmhalle zu den Feiertagen

Bitte beachten Sie die veränderten Öffnungszeiten der Saalfelder Schwimmhalle und Sauna:

		Schwimmhalle	Sauna
Samstag,	16. Dezember 2006	8 - 12 Uhr	8 - 17 Uhr
Sonntag,	24. Dezember 2006	geschlossen	geschlossen
Montag,	25. Dezember 2006	geschlossen	geschlossen
Dienstag,	26. Dezember 2006	8 - 17 Uhr	8 - 17 Uhr
Mittwoch,	27. Dezember 2006	10 - 22 Uhr	9. ³⁰ - 22 Uhr
Donnerstag,	28. Dezember 2006	7 - 22 Uhr	9. ³⁰ - 22 Uhr
Freitag,	29. Dezember 2006	7 - 22 Uhr	9. ³⁰ - 22 Uhr
Samstag,	30. Dezember 2006	8 - 17 Uhr	8 - 17 Uhr
Sonntag,	31. Dezember 2006	geschlossen	geschlossen
Montag,	1. Januar 2007	geschlossen	geschlossen

Für Rückfragen und weitere Informationen stehen Ihnen die Mitarbeiter der Schwimmhalle unter Telefon 03671 / 2017 zur Verfügung.

Renate Ehrhardt/pa/öa

Veranstaltungstipps / Auswahl

noch bis zum 28. Januar 2007

Weihnachtsausstellung

im Saalfelder Stadtmuseum, Münzplatz 5

noch bis zum 19. Dezember 2006

Saalfelder Weihnachtsmarkt

26. Dezember 2006

15 Uhr, Schloßkapelle

Weihnachtskonzert „Mit Mozart durch die Weihnachtszeit“

17 Uhr, Johanneskirche

1072. Abendmotette: **Weihnachtliche Chormusik** mit dem Mädelchor Saalfeld und den Thüringer Sängerknaben

29. Dezember 2006, 19.30 Uhr, Stadtmuseum

Aufführung des **Messias von Georg Friedrich Händel**

in der Fassung von Wolfgang A. Mozart

Leitung: Michael Schönheit

1. Januar 2007, 18 Uhr, Meininger Hof

Neujahrskonzert der Thüringer Symphoniker

Saalfeld-Rudolstadt

Festliche Opern- und Operettengala

20. Januar 2007, 11 - 14 Uhr

Regelschule Albert Schweitzer, Gornsdorf,

1. Saalfelder Regelschultag

26.- 28. Januar 2007

9. Thüringer Dia-Festival im Meininger Hof, Saalfeld ausführliche Informationen unter www.weltsichten.de

Weitere Veranstaltungsinformationen:

www.saalfeld.de · www.jugend-in-saalfeld.de